



Protokollauszug

aus der
öffentliche/nichtöffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
der Landeshauptstadt Potsdam
vom 04.07.2001

öffentlich

**Top 10.1 Konzept der Gesellschaft für Arbeit, Beratung und Integration
99/SVV/0239
zur Kenntnis genommen**

Den Stadtverordneten wurde ein schriftlicher Bericht der Gesellschaft für Arbeit, Beratung und Integration mbH ausgereicht.

Gemäß der DS 99/0239/1 ist nach zwei Jahren der Stadtverordnetenversammlung eine Bewertung nach durch den Ausschuss für Gesundheit und Soziales festzulegenden Kriterien vorzulegen.

Wie die Stadtverordnete Blume, Fraktion SPD, als Mitglied des Ausschusses für Gesundheit und Soziales darlegt, hat sich die Gesellschaft nach anfänglichen Schwierigkeiten gut etabliert; im Zeitraum von Januar 2000 bis Mai 2001 konnten 201 Sozialhilfeempfänger in Arbeitsfelder integriert werden. Der Ausschuss für Gesundheit und Soziales empfiehlt die Fortführung des Projektes.

Abstimmung:

Die Empfehlung des Ausschusses für Gesundheit und Soziales zur Fortführung des Projektes der Gesellschaft für Arbeit, Beratung und Integration wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.